

Deutschland-Taunusstein: Dienstleistungen von Ingenieurbüros**OJ S 168/2023 01/09/2023****Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren
Dienstleistungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Taunusstein

Postanschrift: Mittelgasse 40

Ort: Taunusstein

NUTS-Code: DE71D Rheingau-Taunus-Kreis

Postleitzahl: 65232

Land: Deutschland

E-Mail: volker.ewen@taunusstein.de**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: www.taunusstein.de**I.6. Haupttätigkeit(en)**

Wasser

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Tragwerksplanung Erweiterung/Neubau Hochbehälter in Taunusstein-Hahn

Referenznummer der Bekanntmachung: 2023-02-T

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Stadtwerke Taunusstein beabsichtigen die Erweiterung und den Neubau von Trinkwasserhochbehältern in Taunusstein- Hahn. Die Erweiterung des „HB Dieling“ ist durch die Ergänzung einer dritten Wasserkammer mit einem Nutzvolumen von VNutz = 1.600 m³ und Bedienungshaus vorgesehen. Die Erweiterung des „HB Eschbach“ ist durch den Neubau eines zusätzlichen, separaten Trinkwasserbehälter (eine Wasserkammer mit Bedienhaus) mit einem Nutzvolumen von VNutz = 1.600 m³ vorgesehen.

Die neuen Behälter sollen an die bestehende Infrastruktur des jeweils bestehenden Behälters "HB Dieling" und "HB Eschbach" in Taunusstein-Hahn angebunden werden.

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens:

Los 1 (Erweiterung HB Dieling):

- Tragwerksplanung HOAI-Lph 1-6

Los 2 (HB Eschbach):
- Tragwerksplanung HOAI-Lph 1-6
Die Beauftragung der Leistungen erfolgt stufenweise.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 231 000,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Tragwerksplanung Erweiterung HB Dieling
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE71D Rheingau-Taunus-Kreis
Hauptort der Ausführung: Taunusstein

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand dieses Loses sind die Leistungen der Tragwerksplanung HOAI-Lph 1-6 für die Erweiterung des HB Dieling in Taunusstein-Hahn.
Die Stadtwerke Taunusstein beabsichtigen die Erweiterung eines Trinkwasserhochbehälters in Taunusstein-Hahn. Die Erweiterung des „HB Dieling“ ist durch die Ergänzung einer dritten Wasserkammer mit einem Nutzvolumen von $V_{\text{Nutz}} = 1.600 \text{ m}^3$ und Bedienungshaus vorgesehen (Erweiterung HB Dieling). Der neue Behälter soll an die bestehende Infrastruktur des bestehenden Behälters "HB Dieling" in angebunden werden.
Die Beauftragung der Leistungen erfolgt stufenweise.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Personaleinsatzkonzept / Gewichtung: 25
Preis - Gewichtung: 75

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Stufenweise Beauftragung der Leistungen

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Tragwerksplanung Neubau HB Eschbach 2
Los-Nr.: 2

II.2.2.

Weitere(r) CPV-Code(s)

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE71D Rheingau-Taunus-Kreis

Hauptort der Ausführung: Taunusstein

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand dieses Loses sind die Leistungen der Tragwerksplanung HOAI-Lph 1-6 für die Erweiterung des HB Eschbach in Taunusstein-Hahn.

Die Stadtwerke Taunusstein beabsichtigen den Neubau eines Trinkwasserhochbehälters in Taunusstein-Hahn. Die Erweiterung des „HB Eschbach“ ist durch den Neubau eines zusätzlichen, separaten Trinkwasserbehälter (eine Wasserkammer mit Bedienhaus) mit einem Nutzvolumen von $V_{\text{Nutz}} = 1.600 \text{ m}^3$ vorgesehen. (Neubau HB Eschbach 2). Der neue Behälter sollen an die bestehende Infrastruktur des bestehenden Behälters "HB Eschbach" angebunden werden.

Die Beauftragung der Leistungen erfolgt stufenweise.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Personaleinsatzkonzept / Gewichtung: 25

Preis - Gewichtung: 75

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Stufenweise Beauftragung der Leistungen

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1. Beschreibung**IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben**IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 017-046698](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Tragwerksplanung Erweiterung HB Dieling

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

07/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 5

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: eepi GmbH

Ort: Saarbrücken

NUTS-Code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 107 000,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

V.2.6. Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Tragwerksplanung Neubau HB Eschbach 2

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

07/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 5

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: eepi GmbH

Ort: Saarbrücken

NUTS-Code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 124 000,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

V.2.6. Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Zur Abgabe des Teilnahmeantrages sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. I.3) abgerufen werden.

Für jedes Los ist ein eigener, vollständiger Teilnahmeantrag einzureichen.

Bewerberfragen können nur über die Vergabeplattform www.subreport.de/E27428363 gestellt werden und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Bewerberfragen, die nach dem 21.02.2023, 12:00 Uhr eingehen, können

nicht mehr beantwortet werden. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass interessierte Unternehmen im Falle von Bewerberfragen und/oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig unter Angabe einer E-Mailadresse beim Auftraggeber registriert haben. Interessierte Bewerber werden daher gebeten, sich auf der Vergabeplattform www.subreport.de/E27428363 zu registrieren. Soweit eine freiwillige Registrierung nicht erfolgt, können keine zusätzlichen Informationen übermittelt werden. Nicht registrierte Bewerber sind selber dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber.

Die Teilnahmeanträge sind fristgerecht (vgl. Ziffer IV.2.2) und ausschließlich elektronisch, verschlüsselt über die Vergabeplattform www.subreport.de/E27428363 einzureichen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

28/08/2023